



Polizeirevier Salzwedel

Polizeimeldungen PRev. Salzwedel

Berichtszeitraum vom 18.05.2025 bis 19.05.2025

**Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Unfall mit fünf Verletzten" "Brand von Müllcontainern"
"Verkehrsunfall unter Alkohol" "Wildunfall mit hohem Sachschaden" "Mopedfahrer stürzt" "Einbruch in
Schweinemastanlage" "Wildunfall" "Geschwindigkeitskontrollen"**

Unfall mit fünf Verletzten

Miesterhorst, Breite Straße (B188), 19.05.2025, 05:15 Uhr

Am Montagfrüh befuhr ein 25jähriger mit seinem Opel in Miesterhorst die Breite Straße in Richtung Gardelegen, als er nach links auf die Gegenfahrbahn geriet und mit einem entgegenkommenden 22jährigen in einem VW kollidierte. Dabei wurden die beiden Fahrer sowie drei weitere Insassen des Opel leicht verletzt. Sie kamen alle zur Behandlung in Krankenhäuser in Gardelegen sowie Wolfsburg. Auch ein Hund, der sich ebenfalls in einem der Fahrzeuge befand, überlebte den Unfall und kam zunächst in ein Tierheim. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Die Höhe des Schadens beläuft sich schätzungsweise auf einen fünfstelligen Betrag. Während der Unfallaufnahme und der Bergung der beiden Fahrzeuge war die Bundesstraße 188 in Miesterhorst für ca. zwei Stunden komplett gesperrt.

Brand von Müllcontainern

Gardelegen, Buschhorstweg, 18.05.2025, 09:45 Uhr

Feuerwehr und Polizei wurden am Sonntagvormittag zu einem Brand von zwei Müllcontainern in Gardelegen im Buschhorstweg gerufen. Das Feuer wurde durch 17 Kameraden der Feuerwehr, die mit vier Fahrzeugen im Einsatz war, gelöscht. Der Schaden wird auf einen Betrag im oberen dreistelligen Bereich geschätzt. Ermittlungen wurden eingeleitet.

Verkehrsunfall unter Alkohol

Gardelegen, Straße der Opfer des Faschismus, 18.05.2025, 17:35 Uhr

Durch zwei Zeugen (50/54) wurde gemeldet, dass ein Mitsubishi-Fahrer am Sonntagabend in Gardelegen die Straße der Opfer des Faschismus in Richtung Gifhorer Straße befuhr und nach links von der Fahrbahn abgekommen ist, wobei er einen Grünstreifen überfuhr und sein Fahrzeug beschädigte. Anschließend setzte er seine Fahrt fort und lenkte zurück auf die Fahrbahn, wobei er auf die beiden Zeugen zufuhr, die sich auf dem Gehweg befanden und sich nur mit einem Sprung zur Seite retten konnten. Der 41jährige Fahrer und sein Fahrzeug wurden schließlich auf einem Parkplatz in der Straße der Opfer des Faschismus festgestellt. Ein Atemalkoholtest ergab bei dem Mann einen Wert von 1,2 Promille. Er musste sich nun einer Blutprobenentnahme unterziehen, sein Führerschein wurde beschlagnahmt und ein Strafverfahren gegen ihn eingeleitet. Unter anderem wird er sich wegen Gefährdung des Straßenverkehrs infolge des Genusses alkoholischer Getränke und Unfallflucht verantworten müssen.

Wildunfall mit hohem Sachschaden

Gardelegen - Hemstedt, L27, 18.05.2025 03:20 Uhr

Ein 49jähriger befuhr am Sonntagfrüh mit einem VW Transporter die Landesstraße 27 von Gardelegen in Richtung Hemstedt, als unerwartet ein Reh die Straße überquerte. Bei dem Versuch dem Tier auszuweichen geriet er in den Gegenverkehr. Der ihm entgegenkommende 41jährige mit einem Porsche musste nun seinerseits dem Transporter ausweichen. Beide Fahrzeuge kamen von der Fahrbahn ab und beendeten ihre Fahrt im angrenzenden Wald. Das Reh kam mit dem Schrecken davon und machte sich vom Acker. Beide Fahrer blieben glücklicherweise ebenfalls unverletzt. Beide Fahrzeuge hatten jedoch nicht so viel Glück und mussten abgeschleppt werden. Der entstandene Sachschaden wird im mittleren fünfstelligen Bereich angesiedelt.

Mopedfahrer stürzt

Groß Chüden, Pretzierer Straße, 18.05.2025, 15:40 Uhr

Als ein 15jähriger mit einem Moped am Sonntag in Groß Chüden auf der Pretzierer Straße in Richtung Ritze unterwegs war, rutschte ihm in einer Linkskurve das Hinterrad weg, so dass er mit dem Zweirad stürzte. Dabei verletzte er sich leicht, musste jedoch nicht vor Ort behandelt werden. Am Fahrzeug entstand Sachschaden im geschätzt unteren vierstelligen Bereich.

Einbruch in Schweinemastanlage

Binde, 16.05.2025 – 19.05.2025

Über das vergangene Wochenende sind bisher unbekannte Täter auf das Gelände einer Schweinemastanlage in Binde vorgedrungen, wo sie in zwei Baucontainer einbrachen und darin gelagerte Geräte entwendeten. Die Höhe des Schadens dürfte sich nach einem ersten Überblick ungefähr auf einen unteren fünfstelligen Betrag belaufen. Zeugen, die im angegebenen Tatzeitraum verdächtige Personen- oder Fahrzeugbewegungen wahrgenommen haben oder Hinweise zu den Tätern bzw. tatverdächtigen Personen geben können, werden gebeten, sich an die Polizei in Salzwedel (03901 8480) zu wenden.

Wildunfall

Jemmeritz – Klötze, K1091, 18.05.2025, 20:20 Uhr

Auf der Kreisstraße 1091 von Jemmeritz nach Klötze war ein 60jähriger mit seinem VW unterwegs, als er eine unliebsame Begegnung mit einem Reh hatte, welches dort plötzlich über die Straße sprang. Trotz eines Bremsmanövers konnte der Mann einen Zusammenprall mit dem Tier nicht mehr vermeiden. Für das Reh endete die Kollision mit dem Fahrzeug tödlich. Es verendete an der Unfallstelle. Der VW erlitt einen Schaden in Höhe eines geschätzten unteren vierstelligen Betrages.

Geschwindigkeitskontrollen

Winterfeld, B71, 18.05.2025, 19:15 – 21:15 Uhr

Auf der Bundesstraße 71 in Winterfeld mit Fahrtrichtung Salzwedel wurde am Sonntagabend die Geschwindigkeit kontrolliert. Dabei wurden gut 80 Fahrzeuge gemessen, von denen sich drei Fahrer nicht an die innerorts erlaubten 50 km/h hielten. Ein Fahrer muss nun ein Verwarngeld bezahlen und die beiden anderen erwartet ein Bußgeld. Das schnellste Fahrzeug, ein PKW VW, wurde mit 74 km/h gemessen.

Klötze, Salzwedeler Straße, 18.05.2025, 19:00 – 20:00 Uhr

Für eine Stunde wurde am Sonntagabend die Geschwindigkeit in Klötze auf der Salzwedeler Straße gemessen. In dieser Zeit gerieten 17 Fahrzeuge in das Visier des Messgerätes. Zwei Fahrer waren zu schnell und hielten sich nicht an die

Geschwindigkeitsvorgabe von 50 km/h innerhalb geschlossener Ortschaften. Diese beiden Fahrer erwartet nun ein Bußgeld. Der unrühmliche Spitzenreiter brachte es auf 78 km/h.

(IR)



Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel Große Pagenbergstr. 10 29410 Salzwedel Tel: (03901) 848 191 Fax: (03901) 848 210 Mail: bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de